

Strassenrettung aus der Luft

Das Helikopter-Einsatzteam des Kantons Aargau trainiert jährlich an mindestens vier Schulungsflügen den Ernstfall. Am 22. August 2018 fand ein solcher Trainingsflugtag in Zusammenarbeit mit Vertretern der Feuerwehr Oberwynental statt. Die Region im Oberwynental bietet sich für Übungen in erschwertem Gelände an. Zudem verfügt die Feuerwehr Oberwynental über neustes Strassenrettungsmaterial mit Akkubetrieb.

Anwesend waren:

- Michael Pestalozzi (Pilot / Kantonspolizei Zürich)
- Urs Wolf / Sandro Liaudet / Manuel Weber (FEL Kantonspolizei Aargau)
- Urs Ribi / Rolf Stäuble (HSB Kantonaler Führungsstab Aargau)
- Reto Eichenberger (Kommandant Feuerwehr Oberwynental)
- Daniel Erismann / Christian Siegrist (Chef und Stv. Strassenrettung Feuerwehr Oberwynental)
- Judith Eichenberger (Abteilung Feuerwehrwesen, AGV)

Schwerpunkte des Trainingsflugtages waren:

- Einsatz in erschwertem Gelände (Wald/Gebirge) im Raum Menziken (Stierenberg) und Reinach (Homberg)
- Transport von Feuerwehrspezialisten
- Theorie am Heli (Handhabung Gurte, Türen, Annäherung an Helikopter, Kommunikation, Ein- und Ausstiegsreihenfolge, Material-Zuladung, Feuerwehrmaterial richtig platzieren etc.)
- Trockenübungen am Heli vor Ort
- Einsatzübungen (Homberg / Stierenberg)

Einsatzübung Homberg

Noch vor Beginn der Übung zeichnete sich ein Ernstfall ab (Suche nach einer vermissten Person), trotzdem wurde entschieden, diese durchzuführen. Mit wenig Verspätung landete der Helikopter der Kantonspolizei Zürich hinter dem Restaurant Waldegg in Menziken. Das Briefing fand bei schönstem Wetter auf der Terrasse der Waldegg statt.



Anschliessend gab es Theorie um und am Helikopter mit der Feuerwehr: Verhaltensregeln bei Landung und Start; wie und wo wird das Material im Heli gesichert und verstaut; wie wird ein- und wie wird ausgestiegen etc.



Um 10.30 Uhr begann die Übung mit der Meldung, dass sich auf dem Homberg in Reinach ein Traktor überschlagen habe. Der Fahrer sei eingeklemmt und das Gelände so unwegsam, dass die Feuerwehr das Strassenrettungsmaterial nicht mit einem Fahrzeug an den Schadenplatz bringen könne.

Der Pilot und ein FEL (Fliegender Einsatzleiter) flogen den HSB (Heli Support Bevölkerungsschutz) sowie den Einsatzleiter der Feuerwehr zum Schadenplatz auf den Homberg. Anschliessend kehrte der Heli zum Sammelplatz der Feuerwehr zurück. Nach Erkundung der Lage avisierte der Einsatzleiter Feuerwehr via Funk das nötige Rettungsmaterial. Dieses wurde in den Helikopter verstaut und mit den beiden Offizieren der Feuerwehr Oberwytental wieder auf den Homberg geflogen.





Zwischenzeitlich wurde das Helikopter-Einsatzteam für den eingangs erwähnten Ernstfall aufgeboten. Die Übung musste zügig beendet werden. Die Rettung des „verunglückten“ Traktorfahrers wurde noch kurz simuliert, anschliessend wurden die Feuerwehrangehörigen und das Material wieder mit zwei Flügen zurück gebracht.

Auch für das Debriefing fand sich noch kurz Zeit. Sämtliche Teilnehmer äusserten sich sehr positiv. Die Übung war für alle Parteien ein Gewinn. Feuerwehrmaterial und Einsatzkräfte zu transportieren ist nicht alltäglich.



Die zweite Einsatzübung am Stierenberg konnte aufgrund der Suche nach der vermissten Person nicht mehr durchgeführt werden. Sie soll aber im Oktober nachgeholt werden.

Aufgebot Helikopter-Einsatzteam Kanton Aargau

Der Helikopter der KAPO Zürich ist in Dübendorf stationiert und steht rund um die Uhr, während sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Die Kommandanten der sechs Aargauer Stützpunktfeuerwehren können – je nach Ereignis – den Heli des HSB anfordern (Grossereignis/Katastrophe, Personensuche, Bergung etc.). Aufgeboten wird der Helikopter via Konferenzgespräch KFS über die Kantonale Notrufzentrale.

Materialtransport / Gewichtsangaben

Für die Heli-Crew sind Gewichtsangaben sehr wichtig. Pro Flug können nur begrenzt Personen und Material transportiert werden. Für die Übung mit der Feuerwehr Oberwynental wurde Material mit einem Gewicht von rund 110 kg eingesetzt.



Urs Ribl, Abteilungsleiter Feuerwehrwesen, AGV / HSB Kantonaler Führungsstab Aargau
Reto Eichenberger, Fachspezialist Feuerwehrwesen AGV / Kommandant FW Oberwynental
Judith Eichenberger, Assistentin Abteilungsleiter Feuerwehrwesen, AGV